

INSM-Regionalranking

Das Stärken-Schwächen-Profil

Landkreis Osnabrück

Wenig junge Arbeitslose, wenig private Schulden, niedrige Kitabetreuungsquote: Fünfter Platz in Niedersachsen

Der Landkreis Osnabrück belegt mit 52,3 Punkten Platz 159 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Niedersachsen belegt der Landkreis Osnabrück Platz fünf unter 46 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Landkreis Osnabrück punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

Stärken:

- Im Kreis Osnabrück haben 65,6 Prozent aller Einwohner zwischen 15 und 64 Jahren einen sozialversicherungspflichtigen Job oder sind geringfügig beschäftigt. Bundesweit liegt die Arbeitsplatzversorgung bei 60,0 Prozent. Das bringt Rang 36 für den Kreis Osnabrück im deutschlandweiten Ranking. Bezogen auf Niedersachsen Rang zwei von 46 Kreisen.
- Junge Arbeitslose sind eine besondere Problemgruppe am Arbeitsmarkt, weil die Gefahr besteht, dass Betroffene den Einstieg in Arbeit gar nicht finden. Im September 2008 waren im Kreis Osnabrück 2,0 Prozent aller 15 bis 24-Jährigen arbeitslos. Im Bundesmittel lag der Anteil junger Arbeitsloser bei 3,5 Prozent. Rang 91. Im eigenen Bundesland kommt der Kreis Osnabrück damit auf Platz zwei von 46 Städten und Kreisen.
- 8,3 Prozent der über 18-Jährigen im Kreis Osnabrück sind nach Definition der Organisation creditreform privat verschuldet. Deutschlandweit sind es 9,6 Prozent. Platz 134 im Bundesvergleich, Rang zwei von 46 im eigenen Bundesland.

Schwächen:

- Im Kreis Osnabrück werden 43,8 Prozent aller Kinder unter sechs Jahren in Kindertageseinrichtungen betreut. Bundesweit liegt der Anteil bei 54,3 Prozent. Damit belegt der Kreis Osnabrück Rang 387 im INSM-Ranking. Unter 46 Städten und Kreisen in Niedersachsen wird Rang 36 erreicht.
- Im Kreis Osnabrück kommen auf 100 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 1,1 Ingenieure. Deutschlandweit liegt der Ingenieuranteil bei 2,2 Prozent. Rang 357 im Bundesvergleich und Platz 41 von 46 in Niedersachsen.
- 4,7 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Kreis Osnabrück haben einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss. Bundesweit liegt der Anteil Hochqualifizierter bei 7,8 Prozent. Deutschlandweit ergibt sich so Rang 344 sowie Platz 35 unter 46 untersuchten Städten und Kreisen in Niedersachsen.

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

Landkreis Osnabrück in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
52,3	159	Landkreis München	5 von insg. 46	Landkreis Harburg

Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
Wohlstand	Punkte	12,1	12,5	233	22	LK Starnberg
Kaufkraft 1)	Indexwert	95,4	100,0	238	24	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	235	282	287	25	LK Hochtaunuskreis
Arbeitsmarkt	Punkte	14,6	12,5	88	2	LK Eichstätt
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	5,3	8,4	122	4	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	65,6	60,0	36	2	LK Tuttlingen
Struktur	Punkte	15,8	15,0	141	4	LK München
BIP je Einwohner	Euro	22.546	28.534	273	25	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	1,8	1,4	142	19	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	-7,7	-0,8	299	35	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	3,8	5,6	144	5	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	2,0	3,5	91	2	LK Eichstätt
Demografie	Index	115,8	100,0	66	7	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	5.582	6.786	156	5	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	8,3	9,6	134	2	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	661	765	244	21	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	1.085	1.456	132	21	KS Dresden
Standort	Punkte	9,7	10,0	288	22	LK München
Produktivität 11)	Euro	54.173	58.299	280	25	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	29.737	31.846	131	22	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	4,7	7,8	344	35	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	1,1	2,2	357	41	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	3,6	4,8	156	16	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	43,8	54,3	387	36	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	99,7	98,9	166	15	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>